



CDU



DIE LINKE.
im Rat der Stadt Wuppertal



Frau
Bezirksbürgermeisterin
Ingelore Ockel
z.H. Frau Limberg

42369 Wuppertal

Fraktionen in der Bezirksvertretung Elberfeld-West

Es informiert Sie	Kordula Pfaller
Anschrift	Roonstr. 28 42115 Wuppertal
Telefon	(0202) 312129
E-Mail	Kordula.Pfaller@gruene- wuppertal.de
Datum	02.09.2019

Zur Sitzung am
11.09.2019

Gremium
Bezirksvertretung Elberfeld-West

Aufstellung einer Parkbank mit Abfallkorb: Roonstraße Ecke Treppenverbindung Nützenbergerstraße

Sehr geehrte Frau Ockel,

die Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, DIE LINKE und FDP in der Bezirksvertretung Elberfeld-West beantragen, die Bezirksvertretung möge folgenden Beschluss fassen:

Aus den GFG-Mitteln der Bezirksvertretung Elberfeld-West werden die finanziellen Mittel zur Anschaffung und Errichtung einer sicheren Sitzbank mit Abfallkorb in der Roonstraße an der Ecke zur Treppe in Richtung Nützenbergerstraße zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Seit diesem Jahr stehen den Bezirksvertretungen die GfG-Mittel zur Verfügung.

Die Bezirksvertreterinnen und -vertreter haben in einem selbstorganisierten Workshop entschieden, die GFG-Mittel u.a. in die öffentliche Infrastruktur für Fußgänger/innen zu investieren. Ziel dieser Maßnahme ist es, den Fußverkehr für Menschen mit Einschränkungen zu erleichtern, indem wir die topografisch bedingten Beschwerlichkeiten mit der Errichtung von Sitzbänken als Rastmöglichkeit erleichtern wollen.

Beginnen wollen wir mit der Errichtung einer Sitzbank am o.a. Ort.

Die Treppenverbindung zwischen Nützenbergerstraße und Roonstraße ist die direkte Anbindung des Briller Viertels an die Elberfelder Innenstadt und ist stark frequentiert. Die Treppe ist steil und für FußgängerInnen und Fußgänger die sicherste fußläufige Verbindung. Mit einer Bank wollen wir eine erste Rastmöglichkeit am Berg schaffen.

Der Bürgersteig ist in der Ecke zum Treppenabgang breiter und flächiger, sodass ausreichend Raum für die Aufstellung einer Sitzbank zur Verfügung steht.

Für die sichere Aufstellung einer Sitzbank ist zu prüfen, in welchem Abstand diese zum Geländer aufgestellt werden kann, damit sie nicht zum Überklettern desselben genutzt werden kann. Zu prüfen ist in diesem Zusammenhang, ob besser eine Sitzbank mit besonders hoher Rückenlehne (ohne Armlehnen) oder eine Bank ohne Rückenlehne gewählt wird.

Zudem hat seit einiger Zeit ein Anwohner selbsttätig einen Mülleimer im Treppenverlauf zur Müllentsorgung aufgehängt, der reichlich genutzt wird und die länger beklagte Verschmutzung der Treppe vermindert. Diese Aufgabe kann bei Aufstellung einer Sitzbank mit Abfallkorb von den ESW übernommen und in die turnusmäßige Leerung aufgenommen werden.

Zur genauen Verortung der Sitzbank in der Roonstraße fügen wir Bildmaterial bei.



Mit freundlichen Grüßen

Kordula Pfaller

Sprecherin der
Fraktion
Bündnis90/Die
Grünen
in der BV Elberfeld-
West

Karl-Friedrich Kühme

Sprecher der CDU-
Fraktion in der BV
Elberfeld-West

Maximilian Guder

Sprecher der SPD-
Fraktion in der BV
Elberfeld-West

Peter Schröer

Bezirksvertreter
von DIE LINKE
in der BV
Elberfeld-West

Gérard Ulsmann

Bezirksvertreter
von der FDP
in der BV Elberfeld-
West